



Gemeindezeitung | Amtliche Mitteilung

ANTHERING

04
24



SOZIALMARKT

**KINDERGARTEN-
EINSCHREIBUNG**

**BADEMEISTER:IN
GESUCHT**

INHALT

Winterdienst	3
Sozialmarkt Oberndorf	4
Kindergarten-Einschreibung	5
Kristentelefonnummern	6
Schikarten Dachstein-West	7
Veranstaltungen	12



GESUNDE GEMEINDE

Impressum.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Anthering, Gartenweg 2, 5102
Anthering, Tel.: +43 6223 2231, E-Mail: ge-
meinde@anthering.at, www.anthering.
at; Redaktion, Layout und Produktion:
Thomas Ehinger; Druck: Druckerei Hai-
der Manuel e.U.; Basisdesign: www.ja-
ger-pr.at.



**Bürgermeister
Alois Mühlbacher**

Sozialmarkt Oberndorf

Liebe Antheringerinnen, liebe Antheringer!

Der Herbst hat uns allesamt fest im Griff, sei es im privaten aber auch im öffentlichen Bereich. Das Superwahljahr, beginnend mit der Gemeinderatswahl, der EU-Wahl, der Nationalratswahl, hat mit der am 10. November stattgefundenen Volksbefragung zum S-Link seinen Abschluss gefunden. Derzeit läuft in der Gemeinde die Budgeterstellung für das Jahr 2025 und die mittelfristige Finanzplanung für die nächsten fünf Jahre. Auch hier sind die Herausforderungen sehr vielseitig, es erfordert, klare Abgrenzungen in der monetären Machbarkeit zu setzen.

Und ehe man es sich versieht, kommt die „stille Zeit“, in der man sich besinnen und zur Ruhe finden sollte. Weihnachten steht schon wieder unmittelbar vor der Tür, die Geschenke müssen besorgt werden, man rückt näher zusammen, das Jahr wird mit besinnlichen Weihnachten und schönen Feierlichkeiten abgeschlossen werden.

An diesem Punkt denke ich persönlich dann an all jene, denen es das Leben nicht so gut meinte. Menschen, die sich viele Dinge aus vielen Ursachen heraus nicht mehr leisten können, sei es die wirtschaftliche Situation per se, oder aber auch durch Krankheit oder sonstigen Gründen entstandene Notlagen. Ende Oktober hatte ich die Gelegenheit dazu, den „Sozialmarkt Oberndorf“ kennenzulernen. Der Sozialmarkt ermöglicht für sozial Bedürfti-

ge stark verbilligtes Einkaufen. Über die Organisation, Angebot und Registrierungsmodalitäten darf ich auf den nachfolgenden Bericht des Sozialmarktes Oberndorf (siehe Seite 4) verweisen. Die logistische Problemstellung ergibt sich für Gemeindegänger:innen wohl darin, wie Interessierte zum Sozialmarkt nach Oberndorf anreisen können. Dazu möchte ich drei Vorschläge machen: Selbstanreise in Eigenverantwortung, weiters die Möglichkeit, mit einem aufliegenden und zu reservierenden Klimaticket der Gemeinde Anthering die Anfahrt eigenständig zu betreiben. Sollten beide Anreisemöglichkeiten nicht möglich sein, sehe ich es als Bürgermeister für die Bürger:innen der Gemeinde als meine Pflicht an, eine (anonyme) Anreise zum Sozialmarkt Oberndorf zu ermöglichen. In diesem Zusammenhang ersuche ich Sie mit mir in Kontakt zu treten, es wäre mir eine Freude, Ihnen dabei zu helfen.

Und somit darf ich uns allen abschließend eine ruhige Zeit im Kreise unserer Liebsten wünschen, besinnliche Stunden, ich darf schon im Vorhinein ein gutes neues Jahr 2025 wünschen.

Ihr
Alois Mühlbacher

Winterdienst auf Straßen und Gehsteigen

Der Winterdienst ist im kommenden Winter grundsätzlich gleich organisiert wie in den vergangenen Jahren. Die Schneeräumung auf Gehsteigen im Gemeindegebiet erfolgt nach Maßgabe der vorhandenen Kapazitäten wieder durch die Gemeinde. Dies ist als Serviceleistung der Gemeinde zu betrachten, ähnlich wie dies bei der Schneeräumung auf Privatstraßen gilt. Die Anrainerverpflichtung gem. § 93 StVO ist dadurch nicht aufgehoben.

Bäume und Sträucher zurückschneiden!

In Zusammenhang mit dem Winterdienst wird dringend ersucht, Bäume und Sträucher entlang von Straßen und Gehsteigen entsprechend zurückzuschneiden, um die Winterdienstarbeiten nicht zu erschweren. Für allfällige Beschwerden hinsichtlich des Winterdienstes steht das Gemeindeamt zur Verfügung.

Auszug aus der StVO

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen

die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.



Parkverbote beachten!

Auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr ist das Parkieren verboten, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Weiters, wenn Fußgänger, insbesondere auch Personen mit Kinderwagen oder Behinderte mit Rollstuhl, an der Benutzung eines Gehsteiges, eines Gehweges oder eines Geh- und Radweges erheblich behindert sind.

Gehsteige freihalten!

Durch das Abstellen des Fahrzeuges auf dem Fahrstreifen kann die Durchführung eines entsprechenden Schneeräum- und Streudiens-tes durch die Gemeinde als Straßeneigentümer nicht gewährleistet werden, da die Fahrzeuge des Winterdienstes nicht passieren können.

Aufgrund häufiger Beschwerden, achten Sie bitte besonders darauf, die Gehsteige freizuhalten!

Entsorgungsplätze für Christbäume

Nach Weihnachten ist es möglich, Christbäume entweder

- beim Parkplatz gegenüber dem Sportplatz oder
- im Bereich der Stainachstraße (Nähe der Garagen) und
- beim Sammelplatz beim Parkplatz im Sonnenweg

abzugeben (Beschilderung beachten). Die Abholung der Christbäume bei den Sammelstellen wird durch die Gemeinde veranlasst. Bitte nach dem 26. Jänner keine Christbäume mehr bei den Sammelstellen deponieren.



Lies und gewinn!

Lesen ist immer ein Gewinn! Jetzt gibt's zusätzlich die Chance auf einen von drei schönen Preisen. Einfach in die Bibliothek kommen, ein Buch ausleihen und am Gewinnspiel teilnehmen!

Zeitraum: 1. Jänner bis 30. April 2025
Teilnahmeberechtigt sind Leser ab 18 Jahren. Bis bald in der Bibliothek!

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	12.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	17.00 bis 19.00 Uhr

Friedenslicht der Feuerwehrjugend

Das Friedenslicht kann heuer **am 24. Dezember von 08.00 bis 13.00 Uhr** beim Feuerwehrhaus abgeholt werden. Heuer sorgt die Jugend wieder für Verköstigung und Bewirtung.



Allen Antheringer:innen schöne Feiertage und ein gesundes Neues Jahr wünschen die Feuerwehrjugend mit Betreuern.

Bademeister:in gesucht

Die Gemeinde Anthering sucht (zumindest) für die kommende Badesaison eine:n Bademeister:in für das beliebte Freischwimmbad.

Aufgabenbereich

- Einhaltung der Badeordnung sowie Leistung von Erste Hilfe bei Bedarf
- Einhaltung der Hygiene-Vorschriften und Becken-Reinigung
- Wartung und Pflege der Anlage
- Verkauf von Saison- und Tageseintritten
- Betreuung des Kiosks
- Ansprechpartner für alle Badegäste

Profil

- Verantwortungsvolles und engagiertes Arbeiten
- Freundliche Persönlichkeit und Freude am Kontakt mit Menschen
- Teamfähigkeit, Flexibilität sowie Belastbarkeit

- Badewartausbildung, Helferschein und Erste-Hilfe-Kurs (kann nachgeholt werden)
- ausreichende Deutschkenntnisse
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit und Überstundenleistung (Wochenende, Feiertage, wetterbedingte Öffnungszeiten)

Beschäftigungsausmaß: 100 %
Saisonstelle: April bis September

Die Entlohnung wird entsprechend der Vordienstzeiten dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz berechnet. Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung an die Gemeinde Anthering, Amtsleiter Thomas Ehinger.

Ferialkräfte willkommen

Gerne sind auch Ferialpraktikant:innen mit entsprechendem Engagement mit Helferschein oder der Bereitschaft, diesen zu machen, willkommen!



Bild: Pia Hofmann

Sozialmarkt Flachgau Nord

Oberndorf, Brückenstraße 13

Eine steigende Anzahl an Menschen kann angesichts der anhaltenden Teuerungen mit ihrem Einkommen die Lebenshaltungskosten kaum mehr bewältigen.

Der Sozialmarkt Flachgau Nord in Oberndorf dient der Armutsbekämpfung in der Region. Finanziell benachteiligte Bürger:innen aus Oberndorf und den umliegenden Gemeinden können hier kostengünstig einen großen Teil ihres Bedarfs an Lebensmitteln über den Sozialmarkt beziehen. Darunter fallen zum Beispiel Bezieher:innen der Ausgleichszulage („Mindestpension“), Sozialunterstützung, Wohnbeihilfe, Heizkostenzuschuss, Alleinerziehende oder Menschen, die sich durch eine Ausnahmesituation in momentaner finanzieller Not befinden. Alle neuen Kund:innen bekommen eine

Berechtigungskarte für diesen Sozialmarkt. Diese Berechtigung ist möglich, wenn folgende Anforderungen gegeben sind.

Einkommensgrenze

1 Person/ 2 Personen € 1300.- / € 1700.- pro Einkauf € 10.-
2 Personen + Kinder € 1700.-
+ pro Kind € 200.- pro Einkauf € 15.-

Wie kommen Sie zu einer Berechtigungskarte?

Rufen Sie uns an – jeden Montag und Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr. Schicken Sie eine E-Mail oder kommen Sie vorbei – Ab 7. Oktober 2024 bieten wir Sprechstunden an – Jeden Montag von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Brückenstraße 13.

Öffnungszeiten Sozialmarkt: Jeden Dienstag von 16:30 - 18:30 Uhr.



Kleiderkammerl
direkt neben Sozialmarkt

Öffnungszeiten Kleiderkammerl
Jeden Montag von 17:00 bis 19:00 Uhr
(Kleiderannahme und Verkauf für alle Bürger:innen)
Jeden Dienstag von 16:30 bis 18:30 Uhr
(nur für Berechtigte)

*Damenbekleidung, Herrenbekleidung,
Kinderbekleidung, Modeaccessoires und
Spielzeug*

Für einen Einkauf im Kleiderkammerl benötigen Sie keine Berechtigungskarte. Jeder ist herzlich willkommen und kann einkaufen.

**Sozialmarkt Flachgau Nord
Kleiderkammerl**

Brückenstraße 13, 5110 Oberndorf
0677/62434246
sozialmarkt@sno.or.at
www.sno.or.at/sozialmarkt



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Einschreibung Kindergarten und Tagesbetreuung

Die Leiterin der Tagesbetreuung, Barbara Speil-Kipman, und die Leiterin des Kindergartens, Ilse Schernthaler, laden Sie zur Einschreibung für das Kindergartenjahr 2025/26 ein.

In nachstehender Tabelle werden die Unterschiede zwischen den verschiedenen Betreuungen dargestellt. Die Alterserweiterte Gruppe und die Kleinkindgruppen zeichnen sich durch den guten Betreuungsschlüssel aus. Für Kinder, die in einer Großgruppe vielleicht noch überfordert sind, kann ein Jahr in einer kleineren Gruppe noch unterstützend sein. Bitte beachten Sie, dass auch Eltern, deren Kinder erst im Frühjahr 2026 einsteigen wollen, angemeldet werden müssen!

	TAGESBETREUUNG		KINDERGARTEN
	Kleinkindgruppe	Alterserweiterte Gruppe	Kindergartengruppe
Altersgruppe	18 Monate bis 3 Jahre	18 Monate bis 4 Jahre	3 bis 6 Jahre
Gruppengröße	6 bis 8 Kinder	8 bis 15 Kinder (Kinder unter 3 Jahren werden doppelt gezählt, dadurch verringert sich die Gruppengröße)	max. 22 Kinder
Betreuungsschlüssel	1 Pädagogin, 1 Assistentin 1:3 - 1:4 Betreuung	1 Pädagogin, 1 Fachkraft 1:4 - 1:7 Betreuung	1 Pädagogin, 1 Fachkraft 1:12 Betreuung
Öffnungszeiten	7.00 bis 14.00 Uhr	7.00 bis 14.00 Uhr	7.00 bis 16.00 Uhr
Betreuungsbeitrag	einkommensgestaffelt 1/2-Betreuung (bis 20 Stunden) 3/4-Betreuung (bis 30 Stunden) 1/1-Betreuung (bis 40 Stunden)	einkommensgestaffelt 1/2-Betreuung (bis 20 Stunden) 3/4-Betreuung (bis 30 Stunden) 1/1-Betreuung (bis 40 Stunden)	Fixe Tarife 7.00 bis 12.30 Uhr 7.00 bis 14.00 Uhr 7.00 bis 16.00 Uhr
Telefon und E-Mail	tagesbetreuung@anthering.at 06223 2231-60		kindergarten@anthering.at 06223 2231-50

In der Tagesbetreuung werden Kinder aufgenommen, deren beide Elternteile berufstätig sind. Zur Anmeldung in der Tagesbetreuung sowie für den Kindergarten müssen unbedingt die ausgefüllten Arbeitsbestätigungen, das Datenschutzformular sowie das jeweilige Anmeldeformular mitgebracht werden. Nur so kann ihre Anmeldung auch verbindlich bearbeitet werden. Die Arbeitsbestätigungen müssen von beiden Elternteilen ausgefüllt werden. Alle notwendigen Formulare können von der Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden. Nach erfolgter Anmeldung können Sie Ihren Einschreibetermin ebenfalls bequem online vereinbaren - dazu erfolgt rechtzeitig eine gesonderte Aufforderung.

Einschreibung zur Nachmittagsbetreuung

Die Leiterin der Schulkindgruppen Anthering (Schuki), Melanie Wimmer, lädt alle Eltern, die Ihre Kinder im Schuljahr 2025/2026 gerne in die Nachmittagsbetreuung der Gemeinde geben wollen, recht herzlich zur Anmeldung ein:

Die Betreuungszeiten

Es werden wieder zwei Schulkindgruppen (Betreuungszeit von 11.30 bis 16.00 Uhr/20 h) und eine Mittagsgruppe (Betreuungszeit von 11.30 bis 14.00 Uhr/10 h) eingerichtet.

Der Betreuungsbeitrag

Der Betreuungsbeitrag wird gestaffelt nach dem Familieneinkommen und nach Anwesenheitszeit verrechnet. Die aktuellen Tarife finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

Die Einschreibung

Die Anmeldung zur Schulkindgruppe, zum Kindergarten und zur Tagesbetreuung findet online statt:



→→→ ZUR ONLINE-ANMELDUNG →→→

Krisentelefonnummern

rund um Weihnachten 2024, 24-Stunden erreichbar

Krisenintervention Salzburg	0662 433351
Telefonseelsorge Notrufnummer	142
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	
Frauenhelpline gegen Gewalt	0800 222555
Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg	0800 449921
Frauennotruf Innergebirg	0664 5006868
Frauenhaus Pinzgau	06582 743021
Männerinfo	0800 400777
Telefonische Gesundheitsberatung	1450
Kindernotruf	0800 567567
Krisenhotline für Schwangere	0800 539935
Hebammenzentrum Oberpinzgau	0664 1903130
Rat auf Draht: für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen	147
Polizei	133
Rettung	144
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte	
per SMS und Fax	0800 133133
geh hoerennotruf@polizei.gv.at, www.dec112.at (App)	

Diese Information wurde zusammengestellt von:

Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg ,
www.salzburg.gv.at/forumfamilie , facebook.com/forumfamilie

Weihnachtsfreude teilen

Weihnachten ist für viele eine Zeit der Freude, doch für einige Menschen kann sie eine besonders einsame Phase sein. Gerade ältere oder alleinstehende Personen spüren oft eine Leere in dieser sonst so geselligen Zeit. Um ein Gefühl von Gemeinschaft und Wärme zu schenken, kann die Nachbarschaftshilfe in Gemeinden einen entscheidenden Beitrag leisten. Bereits kleine Gesten können viel bewirken.



Bild: AdobeStock_473150273

Nachbar*innen oder auch ehrenamtliche Helfer können gezielt auf einsame Menschen zugehen, Besuche organisieren oder kleine gemeinsame Aktivitäten anbieten. Oftmals reichen schon ein offenes Ohr oder ein gemeinsamer Spaziergang, um die Einsamkeit zu lindern. Besonders durch das Engagement der Gemeinschaft wird die Weihnachtszeit für viele Menschen ein wenig heller und zu einem Zeichen von Mitmenschlichkeit und Verbundenheit.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass in dieser Weihnachtszeit in unserer Gemeinde niemand allein bleibt.

Kürbisschnitzen

Am 22. Oktober fand das traditionelle Kürbisschnitzen des Elternvereins statt. Insgesamt kamen 16 Kinder gemeinsam mit Mama oder Papa, um sich kreativ auszutoben und die Schule in ein kleines Gruselkabinett zu verwandeln.

Ausgerüstet mit Messern, Löffeln und jeder Menge Ideen schnitzten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer schaurige Grimassen und gruselige Gesichter in ihre Kürbisse. Die Freude war groß, und das bunte Treiben sorgte für viele lachende Gesichter und ein ausgelassenes Miteinander. Neben dem kreativen Schnitzen gab es natürlich auch für das leibli-

che Wohl eine passende Stärkung: Der Elternverein bot frischen Kaffee und eine Auswahl an schaurig-leckeren „Gruselkuchen“ an, die schnell großen Anklang fanden.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag voller Spaß und gemeinsamer Erlebnisse, der sicher bei vielen in Erinnerung bleiben wird. Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer sowie an die Familien, die dabei waren und diesen Nachmittag so besonders gemacht haben! Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Schnitz die gruseligsten Kürbisse!“



Bild: Elternverein

SCHIKARTEN DACHSTEIN-WEST

Auch für heuer konnten für Antheringer mit dem Salzburger Skigebiet Rußbach (Dachstein-West) wieder ermäßigte Kartenpreise ausverhandelt werden:

Erwachsene: € 51,40

Jugendliche (Jahrgang 2006-2008): € 42,10

Kinder (Jahrgang 2009-2018): € 28,80

Die Skiliftkarten können Sie beim Gemeindeamt Anthering kaufen. Die gekauften Karten können an einem beliebigen Tag der Saison eingelöst werden.



Bild: ARGE Dachstein West_MirjaGeh

Sternsingen 2025

„Starker Einsatz für eine gerechte Welt.“

Werde königliche*r Sternsinger*in! Sternsingen bewegt das ganze Land. Rein in die königlichen Gewänder und Krone auf den Kopf, dann geht es los. Du bist mit deinem Team unterwegs und bringst die Friedensbotschaft in die Wohnungen und Häuser. Die besuchten Menschen freuen sich über den Segen für das neue Jahr. Die Spenden, die ihr sammelt, helfen Menschen, die in Armut leben. Sternsingen ist Abenteuer, macht Spaß und ist Einsatz für eine bessere Welt. Schließ dich uns an und bring auch gleich deine Freund*innen mit

Freitag und Samstag 3. und 4. Jänner 2025

Beim Sternsingen übernehmen Kinder (und Jugendliche) die wichtigste Rolle: Als königliche Hoheiten ziehen sie in bunten Gewändern, mit Kronen und Stern von Haus zu Haus. Caspar, Melchior und Balthasar bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu den Menschen im Land. Zudem sam-

eln sie für notleidende Menschen, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind (mehr Infos dazu finden Sie auf www.sternsingen.at). Sternsingen ist jedoch noch viel mehr: Die Kinder treten vor den besuchten Menschen auf, erleben Gemeinschaft und verbinden soziales Engagement mit Abenteuer und Spaß. Das alles zu leisten - nicht zuletzt sind die zurückgelegten Wege auch sportlich beeindruckend - ist eine sehr sinnvolle Ferienbeschäftigung und macht die Kinder und Jugendlichen stolz. Wir bitten Sie, dass Sie Ihrem Kind (oder Ihren Kindern) die Teilnahme am Sternsingen - und damit ein schönes und wichtiges Erlebnis - ermöglichen. Sie können sich darauf verlassen, dass wir alles tun, um für Wohlbefinden und Sicherheit zu sorgen.

Unterstützung

Sollten Sie Zeit und Lust haben, sind natürlich auch Sie selbst eingeladen, das Sternsingen zu unterstützen, z.B.

als Begleitperson oder indem Sie eine Gruppe bei sich zum Essen bewirten.

Anmeldungen

Anmeldungen bitte mittels Anmeldebogen, den die Kinder in der Schule ausgeteilt bekommen oder der in der Kirche aufliegt. Anmeldeschluss ist der 9. Dezember!

Am Montag, 6. Jänner, findet der Dankgottesdienst statt, anschließend gibt es eine Jause für alle Kinder, Begleiter und Helfer. Gabi Klinger kümmert sich weiterhin mit ihren Helferinnen in bewährter Weise um das stattliche Aussehen unserer „Heiligen Drei Könige“. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und auf ein gutes Gelingen der Sternsingeraktion 2025.

Weitere Informationen entnehmen Sie Ende Dezember dem Anschlag in der Kirchenvorhalle. Bitte öffnen Sie den Sternsingern die Tür und unterstützen Sie diese Aktion 2025. Herzlichen Dank!

Nadine Mühlbacher

Krippenausstellung bei SonnenMoor

Der Krippenbauverein Ostermiething präsentiert eine beeindruckende Ausstellung kunstvoll gefertigter Krippen – von heimatlichen bis zu orientalischen Szenen, inklusive Werke von Kindern. Besuchen Sie SonnenMoor und lassen Sie sich von dieser besonderen Atmosphäre verzaubern. Feierliche Eröffnung der Krippenausstellung am 29. November von 16.00 bis 20.00 Uhr! Genießen Sie Glühwein, Glühmost und Kinderpunsch, dazu hausgemachtes Chili con Carne, Würstel und frische weihnachtliche Süßspeisen wie Pofesen und gebackene Mäuse – liebevoll zubereitet von Kundl's Catering aus Ostermiething. Ein spannendes Gewinnspiel sorgt für zusätzlichen Spaß. Für die musi-

kalische Untermalung des Abends sorgen die Schüler:innen des „BORG Oberndorf“ mit stimmungsvollen adventlichen Klängen. Ein besonderes Highlight für unsere kleinen Besucher: Der Nikolaus und seine freundlichen Krampusse werden von 16.30 bis 18.00 Uhr erwartet und haben ein kleines Geschenk im Gepäck. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, und die SonnenMoor Krämerei bleibt an diesem Abend bis 20.00 Uhr für Sie geöffnet. Falls Sie an der Eröffnung nicht teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, die Krippen in der Zeit vom 29. November bis 20. Dezember während der regulären Öffnungszeiten der SonnenMoor Krämerei zu bewundern.

Friedhofssammlung 2024

Wie schon zur Tradition geworden, stellten sich auch heuer wieder Kameraden der Kameradschaft zur Verfügung, um am Allerheiligentag für die Erhaltung und Pflege von Kriegsgräberanlagen des Österreichischen Schwarzen Kreuzes (ÖSK) Geldspenden zu sammeln. Durch die Spendenfreudigkeit der Antheringer Bevölkerung landete das stattliche Ergebnis von € 1.350,43 in den Sammelbüchsen und wurde umgehend an das ÖSK, Landesverband Salzburg, überwiesen. Die Kameradschaft bedankt sich bei allen Spendern für ihre Großzügigkeit, und für das in mehreren kurzen Gesprächen gezeigte Interesse am Wesen und Wirken des ÖSK.

Energie für die Zukunft

In den letzten Jahren wurden im Gemeindegebiet von Anthering von Gewerbetreibenden, Landwirten und Privatpersonen intensiv in PV-Anlagen investiert. Die Gesamtleistung der derzeitigen Anlagen beträgt mehr als 3.700 kW – das entspricht etwa dem Strom-Jahresbedarf von ca. 1000 typischen Haushalten. Dabei hat sich die Produktionsleistung von 2022 bis 2024 von 770 kW auf 3.712 kW gesteigert (Quelle: anlagenregister.at). Diese Daten zeigen das große Interesse und Engagement der Antheringer Unternehmen, Landwirte und Bürger*innen zum Thema erneuerbare Energie. In diese Kerbe stieß eine Veranstaltung der Antheringer Grünen am 16. September 2024 unter dem Thema „Energie für die Zukunft – Wir sind Teil der Lösung“ mit Vorträgen von Dr. Franz Kok von der Ökostrombörse Salzburg und Pascal Schweickart MA, Energieberater. Im Zentrum der Veranstaltung standen die Möglichkeiten, mit erneuerbaren Energiegemeinschaften (EEG) selbstproduzierten Überschussstrom in der Nachbarschaft oder der Region zu günstigen Preisen kaufen und verkaufen zu können. Dabei werden auch Netzgebühren eingespart, was ein wichtiger Vorteil dieser Möglichkeit ist.

Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse und es folgte eine angeregte Diskussion und Klärung zahlreicher Fragen durch die anwesenden Experten. In der Folge entstand ein kleines Netzwerk von engagierten Antheringer Bürger*innen, die sich derzeit um die Abklärung von konkreten Optionen zur Teilnahme an Energiegemeinschaften kümmern. Bei Interesse an aktiver Mitarbeit in diesem Netzwerk nehmen Sie bitte mit mir Kontakt auf: per E-Mail an p.a.schubert@a1.net oder per WhatsApp unter 0664 2226610.

Peter Schubert

Neues aus dem Tourismusverband

Am 28. Oktober fand die Vollversammlung des Tourismusverbandes Anthering statt, bei welcher der Ausschuss neu gewählt wurde. Mit herzlichem Dank verabschiedeten wir drei langjährige Mitglieder: Maria Hauser, Maria Lebesmühlbacher und Angela Aichstill, die sich über viele Jahre hinweg mit großem Engagement für den Tourismus in Anthering eingesetzt haben. Dem Ausschussteam weiterhin erhalten bleiben Obfrau Maria Ammerhauser, Finanzreferentin Elfriede Lebesmühlbacher, unser Bäckermeister Christian Schmidhuber sowie Bürgermeister Alois Mühlbacher, der als von der Gemeinde entsandtes Mitglied fungiert. Neu im Ausschuss begrüßen dürfen wir Christian Burkhard (ehemaliger Geschäftsführer TVB), Gertraud Moser (Eggerlbauer) und Michael Jans (Schönbergbauer), die frische Ideen und Begeisterung in die Arbeit des Verbandes einbringen werden.

Antheringer Adventmarkt

Ein besonderes Highlight noch in diesem Jahr ist der traditionelle Antheringer Adventmarkt, der am 30. November von 13.30 bis 20.00 Uhr am Dorfplatz stattfinden wird. Der Tourismusverband lädt herzlich dazu ein, bei Punsch, Musik und Kunsthandwerk die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen. Notieren Sie sich außerdem schon jetzt das Querbe@t (Lange Nacht der Musik) am 5. Juli 2025, das erneut im Zeichen der musikalischen Vielfalt stehen wird!



Die ausgeschiedenen Funktionärinnen mit Obfrau Maria Ammerhauser.

Der Tourismusverband Anthering fördert den Tourismus in der Region durch die Organisation von Veranstaltungen und unterstützt lokale Betriebe, um Anthering als attraktives Ausflugsziel zu erhalten. Darüber hinaus setzt sich der Verband für die Pflege von Traditionen und die Schaffung erlebnisreicher Angebote im Natur- und Kulturtourismus ein.

Programm Adventmarkt:

14.00 Uhr	Adventkonzert JBO Anthering-Nußdorf
ab 14.30 Uhr	Kinderschminken und Weihnachtsbasteln
15.00 Uhr	Ensembles des Musikums
16.00 Uhr	Weihnachtliche Mitmachgeschichte
17.00 Uhr	Besuch vom Nikolaus
19.00 Uhr	Perchtenlauf der Fischacher Perchten

außerdem: musikalische Umrahmung durch die Antheringer Weisenbläser, Pferdekutschen-Fahrten.



Besuchen Sie uns auf unseren Kanälen:

Instagram: @visitanthering

Facebook: @Naturdorf Anthering

Junge Bäume und alte Sorten

Alexander und Christine Diethard bewirtschaften im Ortsteil Wald den Hof der alten Sorten – auch als „Oberwald-Gut“ bzw. „Weilbuchner“ bekannt.

Der Altbauer Gottfried Weilbuchner hat seines Zeichens viel Energie in den Erhalt der „3 Haunsberger“ (Haunsberger Weizen, Haunsberger Roggen und Haunsberger Hafer) gesteckt und im Jahr 2023 den Hof an die Familie Diethard übergeben. Der Name ist Programm – denn am Hof der alten Sorten werden sowohl die alten Haunsberger Getreidesorten wie auch alte traditionelle Obstsorten erhalten und vermehrt.

Erste Bio-Obstbaumschule im Bundesland Salzburg

Die seit Herbst 2022 bestehende Bio-Obstbaumschule am Hof der alten Sorten beherbergt mittlerweile mehr als 250 alte Obstsorten, die traditionell in den Salzburger Streuobstwiesen zu finden waren.

Salzburger Rosenstreifling, Salzburger Rosmarin sowie St. Veiter Pfelzkirsche sind Vertreter für all die vielen wunderbaren Obstsorten – die es anno dazumal in Salzburg gab – aber heute kaum mehr gibt.

Der zertifizierte Baumwart und Pomologe in Ausbildung, Alexander Diethard, meint: „Unser Ziel ist es, Salzburgs Gärten und Wiesen mit jungen Obstbäumen und alten Sorten zum Erblühen zu bringen. Mein Herzens-

anliegen ist es, die Obstkultur wieder mit frischem Wind zu erfüllen!“

Neuanlage von Streuobstwiesen schafft Vielfalt

Das Ökosystem Streuobstwiese hat es Alexander Diethard ganz besonders angetan. So möchte der engagierte Bio-Bauer zukünftig vermehrt neue Streuobstwiesen anlegen bzw. bestehende Streuobstbestände mit alten traditionellen Obstsorten erweitern. So wurde bereits im Herbst 2023 eine neue Streuobstwiese mit Bäumen vom Hof der alten Sorten auf dem Firmengelände der OTN-Oberflächentechnik in St. Georgen am Fillmannsbach mit mehr als 30 alten Sorten angelegt.

Firmeninhaber Johann Nußbaumer freut sich: „Die Streuobstwiese steht für Nachhaltigkeit und Regionalität – in Zeiten übergreifender Globalisierung ein wichtiges Zeichen für den heimischen Standort und auch für das heimische Produkt. Auch bei OTN versuchen wir als mittelständisches Unternehmen die Werte der Nachhaltigkeit und Regionalität tagtäglich zu leben und wollen damit eine symbolische Synergie schaffen.“

Mit Anfang November startet die Pflanzzeit von Obstbäumen. Junge Obstbäume können bei der Bio-Obstbaumschule am Hof der alten Sorten – mit telefonischer Voranmeldung - abgeholt werden.



Bild: Diethard

KONTAKT

Hof der alten Sorten –
Biogut Oberwald
Alte Landgetreidesorten –
Bio Obstbaumschule – Kostbarkeiten
von der Streuobstwiese
Alexander & Christine Diethard
Wald 1 & 2, 5102 Anthering
Tel. 06223 21093 oder 0664 2025679
Email: info@hofderaltensorten.at

Aktuelles vom Obst- und Gartenbauverein

Uns gibt es im Ort als Verein schon seit 1995. Der Vereinszweck ist hauptsächlich die Förderung der Obstbaumpflege und die Organisation von Fachveranstaltungen. Unsere Aktivitäten sind die Abhaltung von praxisnahen Aus- und Weiterbildungskursen (Schnittkurse, etc.) und gemeinsame Aktivitäten.

Nach den Obmännern Johann Prodingner (1995 - 2003) und Alois Brunbauer (2004 - 2023) wurde ich im März 2023 zum Obmann des Obst- und Gartenbauvereins gewählt. Das Garteln und die Obstbaumnutzung erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Wenn man dann von erfahrenen Fachleuten wertvolle Tipps und Tricks erhält ist das schon eine feine Sache. Man vermeidet saisonale Fehler und wird motiviert zu neuen Aktivitäten. Menschen, die einen grünen Daumen haben, haben ein besonderes Talent für Gartenarbeit. Ihre Blumen werden besonders schön, ihr Gemüse besonders knackig und ihr Obst besonders geschmackvoll. Dafür muss man aber viel Zeit im Garten verbringen und sich die Hände schmutzig machen.

Du möchtest auch Mitglied in unserem Verein werden? Optimal.

Einfach den Jahresmitgliedsbeitrag von 15 Euro auf unser Konto überweisen und Info (siehe Kasten). Als Whats-App-Gruppe teilen wir uns spontan aktuelle Angebote und Neuigkeiten im Ort oder in Nachbargemeinden mit. Informationen zu unseren Vereinsaktivitäten findest du auch im Schaukasten bei der Gemeinde.

Otto Kemetingner, Obmann

KONTAKT

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Anthering-Elixhausen
IBAN: AT06 3500 7000 0002 2673
Tel. 0664 73578428

Alte Freundschaften aufleben lassen

Die Verbundenheit zwischen Anthering und Königstetten (NÖ) beruht auf einer Geschichte aus den 70er-Jahren. Alfred Schilcher, ein ehemaliger Musiker der Musikkapelle Anthering, rückte zu dieser Zeit in Langenlebarnd zum Bundesheer ein und wollte weiterhin in einer Blasmusikkapelle musizieren. Also entschied er sich kurzerhand die Proben der Blasmusik Königstetten zu besuchen. Daraus entstand eine tiefe Freundschaft und der Brauch, sich gegenseitig mit dem gesamten Verein zu besuchen.

Zuletzt besuchten uns die Königstetter im Jahr 2016 in Anthering und so war es dieses Jahr ein besonderes Fest, dass sie von 21. - 22. September mit uns das Erntedankwochenende feierten.

Das Erntedankwochenende in Anthering besteht nun schon seit zwei Jahren aus der „Rüscherlparty“ am Samstag, bei der das Kultgetränk aus den 80er-Jahren wieder aufblüht und dem kirchlichen Erntedankfest am Sonntag, bei dem die Musikkapelle im Anschluss die komplette Bewirtung der

rund 300 Gäste übernimmt. Dazu werden schon Wochen zuvor Vorbereitungen getroffen. Sei es das gemeinsame Schwammerl-Suchen, das Weinbrand verkosten oder das Sammeln von Dekomaterialien. Das Schöne daran ist, dass die musikalische Umrahmung stets von einer Gastkapelle übernommen wird. Waren es vergangenes Jahr unsere Kollegen aus Fraxern (VBG), so spielten dieses Jahr die Musikerinnen und Musiker aus Königstetten den traditionellen Frühschoppen nach der Prozession. Die Musikkapelle Anthering bedankt sich nochmal herzlich für den Besuch und freut sich schon auf das nächste Treffen mit unseren Freunden aus Königstetten!

SAVE THE DATE

3. Antheringer Rüscherlparty
27. September 2025



Kleinanzeigen

Helle **Dachgeschoß-Wohnung** im Ortszentrum mit 2 Balkonen, ca.120 m² Wohnfläche zu vermieten. Nähere Infos unter 0664 2315344

Neueröffnung: **Ruperti-Kieferorthopädie in Laufen** ab Jänner 2025. Weitere Infos und Terminvereinbarungen unter +49 8682 6384700 oder online (www.ruperti-kfo.de). Das Team der Ruperti-Kieferorthopädie freut sich auf Ihren Besuch!

Anglößkeln der Musikkapelle

Liebe Antheringerinnen und Antheringer, liebe Freunde der Musikkapelle Anthering!

Alle Jahre wieder sind wir am 26. Dezember in kleinen Gruppen im ganzen Ort unterwegs und überbringen euch mit unseren Anglößkeln musikalische Grüße für das neue Jahr. Auch dieses Jahr sind wir wieder beim traditionellen Anglößkeln unterwegs und freuen uns schon darauf, unsere Grüße persönlich überbringen zu dürfen!

Wenn du selbst ein Instrument spielst oder lernen willst, bist du jederzeit herzlich willkommen bei uns. Wir sind immer auf der Suche nach neuen Musikerinnen und Musikern und haben auch ein passendes Instrument für dich. Du kannst dich immer bei uns melden oder du schaust bei einem unserer Auftritte vorbei und fragst uns alles, was du wissen willst. Damit wir das ganze Jahr über für euch musizieren können, sind wir auf euch angewiesen und freuen uns sehr über jede noch so kleine Unterstützung!



Auch heuer bringt die Musikkapelle wieder musikalische Grüße.

Bilder: Musikkapelle



Bild: Prangerschützen

Auch heuer führen die Prangerschützen des Flachgaaes das traditionelle Sternschießen durch. Die Prangerschützen Anthering werden am Silvestertag von 15.45 bis 16.00 Uhr beim Weißbauer, Berg 9, schießen und damit wieder das Brauchtum zum Jahreswechsel pflegen.



Bild: Heimatverein

Der Antheringer Schnalzerball findet am Samstag, den 4. Jänner ab 20.00 Uhr im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt statt. Für musikalische Unterhaltung sorgen „Hirschgweih“. Für kulinarische Leckerbissen sorgt die bewährte Schnalzerküche. Großer Glückshafen und Mitternachtseinlage.



Bild: Hotel Ammerhauser

„Lesung mit Walter Müller und Adventmenü“ am 21. Dezember um 18.00 Uhr im Wintergarten beim Hotel Ammerhauser.

Weitere Infos unter www.ammerhauser.at oder 06223/2204

TERMINE

So, 24.11., 10.30 Uhr	Christkönigsfest mit Ministrantenaufnahme, Pfarrkirche	Pfarre
Di, 26.11., 19.30 Uhr	Jahresgruppe Schreibwerkstatt	Familiengruppe
Do, 28.11., 15.30 Uhr	Märchen-Nachmittag, Ross-Stall	Kulturverein
Fr, 29.11., 19.30 Uhr	Klezmer Combo, Ross-Stall	Kulturverein
Sa, 30.11., 13.30 Uhr	Adventmarkt, Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt	Tourismusverband
Mo, 2.12., 16.00 Uhr	Blutspendeaktion, Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt	Rotes Kreuz
Fr, 13.12., 16.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Familiengruppe
Di, 24.12., 22.00 Uhr	Christmette, Pfarrkirche	Pfarre
Di, 24.12., 08.00 Uhr	Friedenslicht, Feuerwehrhaus	Freiwillige Feuerwehr
Di, 24.12., 15.00 Uhr	Kinderkrippenfeier, Pfarrkirche	Pfarre
Di, 24.12., 07.00 Uhr	Rorate anschl. Pfarrfrühstück, Pfarrkirche	Pfarre
Mi, 25.12., 10.30 Uhr	Christtag, Festgottesdienst mit Kirchenchor, Pfarrkirche	Pfarre
Do, 26.12., 00.00 Uhr	Anglöckeln	Musikkapelle
Do, 26.12., 10.30 Uhr	Gottesdienst mit Heimatverein, Pfarrkirche	Pfarre
So, 29.12., 19.00 Uhr	Jahresabschlusskonzert, Pfarrkirche	KBW/Kirchenchor
Di, 31.12., 17.00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit Segnung, Pfarrkirche	Pfarre
Di, 31.12., 15.00 Uhr	Silvesterschmalzen	Schnalzer
Di, 31.12., 15.45 Uhr	Sternschießen	Prangerschützen
Mi, 1.1., 10.30 Uhr	Neujahrsgottesdienst zum Weltfriedenstag, Pfarrkirche	Pfarre
Sa, 4.1., 20.00 Uhr	Schnalzerball, Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt	Schnalzer
Mo, 6.1., 10.30 Uhr	Dreikönigsgottesdienst, Pfarrkirche	Pfarre

ALLE VERANSTALTUNGEN TÄGLICH AKTUELL AUF

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App